

Jetzt kommen die Klima-Lockdowns!

geschrieben von Chris Frey | 12. Dezember 2022

Cap Allon

[Das Folgende kommt mir so unglaublich vor, dass ich nicht weiß, ob es wirklich ernst gemeint ist. Es klingt zumindest so. Was meinen die Kommentatoren? A. d. Übers.]

Wie vorhergesagt und befürchtet, entwickeln sich die COVID-Lockdowns zu Climate Lockdowns, wobei ein Versuch in Großbritannien gestartet werden soll.

Der Grafschaftsrat von Oxfordshire hat Pläne gebilligt, die Bewohner aufgrund der „globalen Erwärmung“ in eine von sechs Zonen zu sperren.

Im Rahmen der neuen Regelung werden an den wichtigsten Straßen in und aus der Stadt elektronische Tore angebracht, die die Bewohner auf ihre eigenen Stadtteile beschränken. Wenn ein Einwohner seine Zone verlassen möchte, braucht er zunächst die Erlaubnis des Stadtrats, der darüber entscheidet, wer der Freiheit würdig ist und wer nicht.

Diejenigen, die die Freiheit suchen, müssen zunächst ihre Fahrzeugdaten bei der Stadtverwaltung registrieren lassen, die dann ihre Bewegungen über intelligente Kameras in der ganzen Stadt verfolgen wird. Wenn Sie sich qualifizieren, dürfen Sie Ihre Zone für maximal 100 Tage pro Jahr verlassen. Oh, und bei Haushalten mit zwei Autos werden beide Fahrzeuge als eines gezählt, was bedeutet, dass man sich die Fahrten aufteilen muss.

Der Leiter der Verkehrsabteilung des Bezirksrats hat darauf bestanden, dass der umstrittene Plan umgesetzt wird, ob es den Menschen gefällt oder nicht.

Die Menschen können frei in ihrer eigenen Nachbarschaft herumfahren und eine Genehmigung beantragen, um durch die Filter und in andere Nachbarschaften zu fahren, sagte der Leiter, bekräftigte aber, dass dies nur an bis zu 100 Tagen pro Jahr möglich sei.

Oxfordshire ist ein Zentrum der höheren Bildung, das die Universität Oxford beherbergt und zum Teil auch von der Grünen Partei regiert wird. Daraus folgt, dass der Widerstand gegen diese Freizügigkeitsbeschränkungen nach chinesischem Vorbild gedämpft werden wird. Schließlich besagen von der Regierung finanzierte Studien, dass sich das Klima erwärmt – oder so ... also ist Autoritarismus die klare und offensichtliche Lösung – oder so ...

Eric Worrall schreibt: „Fast tausend Jahre lang war die Universität Oxford ein Leuchtturm der intellektuellen Freiheit. Eine Reihe führender

Oxford Intellektueller wurde im Laufe der Jahrhunderte gehängt oder anderweitig verfolgt, weil sie sich dem Autoritarismus widersetzen. Es ist daher unglaublich traurig, dass die Erben dieser stolzen Tradition offenbar bereit sind, den Freiheiten den Rücken zu kehren, für die ihre Vorgänger manchmal ihr Leben gelassen haben.“

Und der britische Kommentator Neil Oliver sagt: „Jeder, der sich das gefallen lässt, verdient, was auch immer die Oberherren als Nächstes planen.“

Bei diesen Oxford „Klima-Sperrmaßnahmen“ geht es um Kontrolle. Diejenigen, die das noch nicht erkannt haben, sollten sich auf die Fesseln und die immer enger werdende Schlinge um ihren Hals vorbereiten; ebenso sollten sich diejenigen, die jetzt nicht daran arbeiten, ihre Freiheit zu erlangen, mental auf die Sklaverei vorbereiten – denn wenn ihr in ihrem System bleibt, ist diese Zukunft – anders als die der „globalen Erwärmung“ – unausweichlich eingebrannt.

Ihr werdet gehorchen – für eine Mahlzeit, für Wärme, für ein Dach über dem Kopf – *ihr werdet gehorchen!*

Link:

<https://electroverse.co/low-temps-test-french-grid-dont-panic-u-s-snowpack-at-historically-high-levels-feels-like-antarctica-in-alberta-climate-lockdowns/>, letzter Beitrag

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE